

## 1.Mannschaft:

Am 15.Spieltag empfing die 1.Mannschaft von Aufwärts Donauperle im Spiel der 1.Bundesliga die hoch ambitionierten Gäste vom KC Schwabsberg. Am Ende stand ein deutlicher 8:0 (3829:3624 Holz) Auswärtserfolg für die Gäste zu Buche, welche in allen Belangen überlegen waren und welche die „Straubinger Speedbahnen“ bestens auszunutzen wussten. In der Anfangspaarung gab es gleich das Duell des Tages zwischen Marcus Gerdau und Timo Hehl zu sehen. Mit 158 – 165 – 156 und 161, Gesamt 640 Holz gewinnt man normalerweise schon den einen oder anderen Satz oder auch das Duell, doch Hehl wusste mit 159 – 168 – 162 und 169, Gesamt 658 Holz auf alle Angriffe von Gerdau eine Antwort (hervorzuheben die mehr als internationale Klasse darstellende Abräumleistung von Hehl mit 249 Holz). Drei Sätze hielt Rupert Atzberger gegen Reiner Buschow mit, am Ende aber stand es nach einer verpatzten letzten Bahn deutlich 573:628 Holz (0:4 Satzpunkte) für den Gästespieler. In der Mittelpaarung hatte es Ersatzspieler Hans-Jürgen Vörtl mit Matthias Dirnberger zu tun. Zwei Bahnen waren mehr als passabel, leider verhinderten eine schwache erste und eine allenfalls durchschnittliche letzte Bahn ein besseres Ergebnis als 579 Holz. An diesem Tag wäre aber gegen Dirnberger nichts zu machen gewesen, mit am Ende 660 Holz (175 – 151 – 165 – 169, 416 – 244 – 0) spielte der Münchener auf Seiten Schwabsberg Tagesbestleistung aller. Armin Hoffmann mit 611 Holz einmal mehr tadellos und mit zwei Satzgewinnen gegen den ersten Regensburger auf Seiten Schwabsberg, Jürgen Pointinger, welcher am Ende mit 627 Holz sein Duell wegen der besseren Gesamtholzzahl gewinnen konnte. In der Schlusspaarung dann das internationale Duell zwischen dem Tschechen auf Seiten Straubings, Michal Jirous, gegen den Österreicher auf Seiten Schwabsberg, Philipp Vsetecka. Am Ende stand es 615:634 Holz aus Sicht von Jirous. Dank zweier starker erster Sätze konnte der zweite Regensburger auf Seiten Schwabsberg, der Ex-Straubinger Manuel Lallinger, mit 622 Holz sein Duell gegen Jan Bina (606 Holz) für sich entscheiden. Mit 12:18 Punkten steht man weiterhin auf dem 7.Tabellenplatz. Im nächsten Auswärtsspiel reist man zum Tabellenschlusslicht vom FSV Erlangen Bruck.

## **2.Mannschaft:**

Einmal mehr wartete die 2.Mannschaft im Heimspiel der Regionalliga München – Niederbayern gegen den TSV Milbertshofen mit einer sehr guten Heimleistung auf. Mit 3425 Holz spielte man fast Holz gleich zum letzten Heimspiel. Am Ende stand mit 6:2 ein weiterer Heimerfolg zu Buche (Gäste kamen insgesamt auf 3328 Holz). In der Anfangspaarung ging es sehr emotional zur Sache, beide Duelle spielten sich auf Augenhöhe ab, am Ende entschieden beide Straubinger auch mit dem nötigen Quäntchen Glück ihre Duelle. Anton Schwarzensteiner hatte nach einem verlustreichen ersten Satz schwer gegen Steffen Hagel zu kämpfen, am Ende stand es dann 577:572 Holz für den Senior im Team. Mit dem Minimalvorsprung von einem Holz und mit dem letzten Wurf entschiede der Youngster im Team, Sebastian Schmid sein Duell gegen Florian Turba, Endstand 557:556 Holz bei jeweils zwei Satzgewinnen. Dass dann das Duell nach der Mittelpaarung quasi vorentschieden war, konnte man zu diesem Zeitpunkt nicht ahnen. Einmal mehr Bundesliga tauglich der Auftritt von Andreas Kattinger, der auf den Heimbahnen in dieser Saison konstant Top – Leistungen zeigt. Auch diesmal steigerte er sich nach einer mäßigen ersten Bahn noch auf 602 Holz (130 – 172 – 145 – 155, Gesamt: 602 Holz bei 379 – 223 – 0 und auf der zweiten Bahn mit allein 80 Holz im Abräumen), was zugleich auch Tagesbestleistung aller war. Chancenlos der Neuzugang der Gäste, Marco Storch, der in seinem ersten Einsatz für den neuen Club schwache 492 Holz spielte. An Konstanz auf den einzelnen Bahnen an diesem Tag nicht zu übertreffen war Dalibor Majstorovic, der neben seinem gewohnten kämpferischen Einsatz auch spielerisch mehr als zu überzeugen wusste. Am Ende hatte er sehr gute 574 Holz und konnten nach einem deutlichen Verlust des ersten Satzes die weiteren drei Sätze gegen den hoch eingeschätzten zweiten Neuzugang bei den Gästen, Oliver Langner (ebenfalls erstes Spiel für den neuen Club, am Ende 543 Holz) gewinnen. Vor der Schlusspaarung war die Messe also gelesen, so dass es „nur“ noch um die Mannschaftspunkte ging. Hier war Michael Bachl nach zwei guten ersten Bahnen gegen Herbert Wagner auf Kurs, doch im Endspurt konnte der Münchener nochmals das Spiel drehen, Endstand 572:578 Holz aus Sicht vom Michi, der mit 386 Holz im Vollenspiel Tagesbestleistung aller zwölf Akteure hatte. Florian Hartl fehlte an diesem Tag sichtbar das Fallglück, am Ende unterlag er mit 543 Holz klar gegen den Bestleistung bei den Gästen spielenden Dominik Rösch (587 Holz). Mit 19:11 Punkten steht bereits jetzt fest, dass man diese Saison mit einem positiven Punktekonto abschließen wird. Im nächsten Auswärtsspiel in Plattling will man sich für die einzige Heimgniederlage revanchieren, bevor man im letzten Heimspiel der Saison das „Projekt“ aus Hallbergmoos erwartet, welche kurz vor der Meisterschaft stehen.

### **3.Mannschaft:**

Durchaus eine Überraschung lag im Bereich des Möglichen im Auswärtsspiel der dritten Mannschaft in der Bezirksliga B Donau Nord bei der SG Viechtach. Doch am Ende gewannen die Gastgeber mit 4:2 dank der besseren Gesamtholzzahl (2001:1941 Holz). Die beiden Mannschaftspunkte für das Team gewannen Martin Atzberger mit 501 Holz und Tobias Stauber mit 503 Holz. Ernst Bachl mit 490 Holz enttäuschte nicht auf den nicht leicht zu spielenden Bahnen, während Richard Weber nach seiner famosen Leistung vom letzten Spiel diesmal so alles schuldig blieb und bei sehr schwachen 447 Holz hängen blieb. Mit 11:19 Punkten steht man weiterhin mitten im Abstiegskampf. Im nächsten Heimspiel hat man eine schwere Aufgabe gegen Rot Weiß Lappersdorf vor sich, bevor es zum wohl vorentscheidenden Spiel gegen Motzing kommt.